

II-3758 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1936 IJ

1991 -11- 12

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller, Mag. Guggenberger, DDr. Niederwieser, Strobl
und Genossen
betreffend Privatverschuldung
an den Herrn Bundesminister für Justiz

Vor Kurzem befaßte sich in Innsbruck das "Bürgerforum" mit dem Problem der
Verschuldung Privater. Dabei stellten sich - neben der Anerkennung jüngster
Initiativen wie der Änderung des "Lohnpfändungsgesetzes" weitere relevante
Fragen, die die unterfertigten Abgeordneten zu nachstehender

A n f r a g e:

an den Herrn Bundesminister für Justiz veranlassen:

1. Welche Maßnahmen plant das Bundesministerium für Justiz um dem Problem der Privatverschuldung zu begegnen?
2. Welche Auffassung wird in Ihrem Ressort zur Schaffung eines Privatinsolvenzverfahrens und der damit in Zusammenhang stehenden Behandlung von Pfandrechten am laufenden Einkommen vertreten?
3. Welche Überlegungen werden in Verbindung mit einer eventuellen Regelung der Privatinsolvenz hinsichtlich der Verbesserung des Schutzes mithaftender Personen angestellt?
4. In welcher Form wurden und werden die "PraktikerInnen" von Rechtsläden, Schuldnerberatungsstellen usw. in die Arbeiten einbezogen?

- 2 -

5. In welcher Form wird zwischen verschiedenen Themen/Zuständigkeiten/evt. Kommissionen wie z. B.: Konsumentenschutz, Kreditwesen und Schuldenregulierungsverfahren koordiniert?
6. Wann ist mit der Vorlage eines Entwurfes für eine entsprechende Regelung des Insolvenzverfahrens für Private zu rechnen?